

Preisträger der Deutschen Diabetes Gesellschaft

Ferdinand-Bertram-Preis 2014

Preisträger: Prof. Dr. med. Juris Jendrik Meier, Bochum



Die Deutsche Diabetes Gesellschaft zeichnet Professor Dr. med. Juris Jendrik Meier von der Ruhr-Universität Bochum mit dem diesjährigen Ferdinand-Bertram-Preis aus. Er erhält diesen Preis für seine Forschung zur Bedeutung der Inkretinhormone in der Physiologie, Pathophysiologie und Therapie des Typ 2-Diabetes und verwandter Stoffwechselerkrankungen.

Der 1976 in Dortmund geborene Mediziner studierte von 1995 bis 2001 an der Ruhr-Universität Bochum. Mit einem „Summa cum laude“ promovierte er 2001 zum Thema „Insulinotrope Wirkung von GIP bei erstgradigen Verwandten von Typ 2-Diabetikern im Vergleich zu stoffwechselgesunden und Typ 2-diabetischen Probanden“ bei Professor Nauck an der Med. Universitätsklinik Knappschafts-Krankenhaus Bochum. Zwischen der Tätigkeit als AiP (2001 – 2003) und Assistenzarzt (2006 – 2009) an der Medizinischen Klinik I des St. Josef-Hospital, Klinikum der Ruhr-Universität Bochum, forschte Juris Meier in den USA als Post-Doc an der Abteilung für Endokrinologie und Diabetes der University of Southern California und am Larry Hillblom Islet Research Center, UCLA School of Medicine, Los Angeles. 2007 wurde Juris Meier zum Juniorprofessor für experimentelle Gastroenterologie und Stoffwechselforschung an der Ruhr-Universität Bochum ernannt. In Bochum arbeitete er zunächst als Funktionsoberarzt, dann ab 2010 als Oberarzt an der Med. Klinik I des St. Josef Hospitals, Klinikum der Ruhr-Universität Bochum. 2010 erlangte er die Facharztanerkennung für den Bereich der Inneren Medizin. Seit 2011 leitet Juris Meier die Abteilung für Diabetologie und Gastrointestinale Endokrinologie am St. Josef-Hospital. 2012 folgte er dem Ruf einer W3-Stiftungsprofessur für Diabetologie und Gastrointestinale Endokrinologie. Im vergangenen Jahr erhielt er die Anerkennung für die Zusatzbezeichnung Diabetologie.

Juris Meier erhielt zahlreiche Stipendien und wissenschaftliche Auszeichnungen, darunter den „Silvia-King-Preis“, den „Menarini-Preis“ und den „Werner-Creutzfeld-Preis“ der Deutschen Diabetes Gesellschaft. Für die Jahrestagung Europäischen Diabetesgesellschaft (EASD) 2014 sitzt er im

Programm-Komitee. Er ist als Gutachter für verschiedene Fachmagazine tätig und seit 2014 Mitherausgeber der Zeitschrift „Diabetologia“.

Der mit 20.000 Euro dotierte Ferdinand-Bertram-Preis wird seit 1963 zu Ehren des 1960 verstorbenen Diabetologen Ferdinand Bertram verliehen und mittlerweile von Roche gestiftet. Preisträger sind jüngere Diabetologen bis zum 40. Lebensjahr.